

3.) Wo ist der locus anzutreffen / da das dictum Joh. am 20. v. 27. allegiret / oder ich solches auf mich gezogen habe?

4.) Weise er mir die Stelle / wo ich meine erfundene Dinge mit Christi Auferstehung verglichen?

5.) Wo ist etwas zu finden / da ich meines Heilandes nicht verschonet?

O Herr Pfarrer / was hat er vor gottlose Mendacia begangen! Wisse er aber / daß sein verdienter Lohn gar bald seiner bösen That wird nachfolgen.

Allein es scheint / er will seinen Handel damit gut machen:

1.) Weil ich ihn einen ungläubigen Thomas / nach dem gemeinen Sprichwort / genennet. Er aber saget selbst pag- 3. expresse: Alle / die es nicht glauben in Regenspurg / müssen ungläubige Thomas seyn. Ergo so begehet er ja selbst die grosse Sünde an so viel ehrlichen Leuten / deren er mich fälschlich beschuldiget.

Zudem wer hat denn jemahls gesaget / daß auf des ungläubigen Thomæ Glauben oder Unglauben der Grund und die Wahrheit der wahren Auferstehung und des Verdienstes Christi gegründet gewesen? Und wann der Thomas solches tausendmahl verläugnet hätte; so wäre ja doch die Auferstehung Christi wahrhaftig.

2.) So ist auch dieses falsch / woraus er seinen medium terminum ferners nehmen will.

Dann 1.) ist es wahr / daß ich nach meiner Manier auf 1. 2. oder 3. Meil Weges / einen Wald / wann man mir alle Requisita darzu verschaffen will / anlegen kan / und die etwas davon gesehen und wissen / die approbirens.

2.) So ist bekant / daß meine verstärkte Plantage nicht fehlet / und / die es gesehen / zeugen davon.

3.) Wahr / daß ich es eher communiciret / als practiciret; dann man hat mir dazumahl keine Zeit darzu gelassen.

4.) So ist wahr / daß ich durch 3. Arbeiter in 6. Tagen 17640. und noch mehr Stämme operiren will / die nach und nach zu Bäumen werden / und sollen unter hundert nicht 3. oder 4. ausbleiben / die Praxis hat es schon bezeuget.

5.) Wahr / daß ich innerhalb 24. Stunden / ja wohl eher / 972. und mehr Stämme / Zweige und Blätter von meinen zuvor wohl operirten Bäumen / vermittelst eines Instrumentes, abstoßen will / so alle Wurzel haben / beständig verbleiben und fortwachsen / wie solches sehr viele vor wenig Wochen mit ihren Augen gesehen / so daß unter solchen ein fürnehmer Herr / um seine Vergnüglichkeit genugsam an den Tag zu legen / stante pede nachfolgende Verse gemachet: